

Name der Sprungvariante:

Hier hast du Platz, deine Sprungvariante aufzuzeichnen.

Bewegungsbeschreibung:

Schüler eigene Sprungvarianten entwickeln, diese aufzeichnen und mit Worten beschreiben. Hier wird besonders deutlich, dass die Verbalisierung von Bewegungen für viele Schüler eine Herausforderung darstellt und in der Regel länger dauert, als geplant.

Der Sinn in der Visualisierung von Bewegungen mit z.B. Strichmännchen erschließt sich den Schülerinnen und Schüler nicht direkt. Ein Blick in andere Sportbücher kann hier helfen, da die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass Bewegungen, die in der Regel sehr schnell ausgeführt werden, „angehalten“ und somit sichtbar werden.

Das Zeichnen sollte über mehrere Stunden angelegt und nicht als singulärer Einsatz verstanden werden.

Zudem sollten Kriterien vorab erarbeitet werden, wie z.B. Maßstab, einfache und vor allem saubere Zeichnungen, klare und knappe Ausformulierung der Bewegung etc.

Die Sprungvarianten sollen dann unter den Schülerinnen und Schülern ausgetauscht und ausprobiert werden. Wertschätzendes Feedback rundet diesen Teil ab.